

THEMA: IN PARADISUM

EDITORIAL

..... 347

AKTUELL

..... 350

PARADIES UND HIMMEL

Das doppelte Jenseits der christlichen Tradition



von Bernhard Lang 352

In christlicher Frömmigkeit und Liturgie gilt das Paradies als ersehnte ewige Heimat aller Gläubigen. Vom Paradies ist im Neuen Testament nur an drei Stellen die Rede. Ein Text von Vergil aus dessen Epos „Aeneis“ und ein Stich nach Hieronymus Bosch bieten weiteren Aufschluss.

„IN PARADISUM“

Das Geleitwort auf dem Weg zum Grab in Vertonungen von Fauré bis Stroope

von Michael Töpel 358



Die alte Antiphon „In paradysum“ nimmt dem Tod und dem „Dies irae“ seinen Schrecken. Die Vorstellung, von Engeln und Märtyrern ins ewige Paradies geleitet zu werden, hatte immer einen stark tröstlichen Charakter, der auch Komponisten reizte, dem Text eine entsprechende musikalische Ausdruckskraft zu verleihen. Der Autor geht auf Spurensuche seit Faurés Requiem.

AUF DER SUCHE NACH DER „CELESTIAL CITY“

Innere und äußere Transzendierung in englischer Chorsinfonik



von Jürgen Schaarwächter 362

Die Auseinandersetzung mit dem Leben in der anderen Welt erweist sich als ein roter Faden in der englischen Vokalmusik zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Auf höchst unterschiedliche Weise nähern sich Komponisten im christlichen Kontext und darüber hinaus dem Jenseits. Es ist auffallend, welche große Menge an Repertoire die britische Chorsinfonik zu diesem Themenkreis anbietet.

„WIR GENIEßEN DIE HIMMLISCHEN FREUDEN“

Gustav Mahlers Sicht auf das Jenseits von Konrad Paul 366

MUSIK ALS DURCHBRUCH INS JENSEITS

Paradiesische Klänge bei Olivier Messiaen



von Dorothee Bauer 370

Das Elend der Welt hielt Olivier Messiaen nicht davon ab, an das Glück des ewigen Lebens zu glauben. Viele seiner Kompositionen thematisieren das Paradies mit der Gegenwart Gottes nicht nur, sondern geben ihm ganz eigene, unverwechselbare Klangfarben. Eine Spurensuche in einem faszinierenden Œuvre.

„PARADISI GLORIA“

Erfolgsgeschichte eines kirchlich-säkularen Partnerprojekts von Matthias Keller 374

DAS VERLORENE PARADIES

Wie die europäische Musik nach China kam von Xuan Fang 376

OPUS

Zwischen Salon und Paradies. Gioachino Rossinis „Petite Messe solennelle“ 378

EIN KONFLIKTFELD

„Weltliche Musik“ auf christlichen Bestattungen von Carina Lasch Lind und Christoph Louven 380

VON DER MÄRTYRERIN ZUR SCHUTZHEILIGEN DER MUSIK

Die Heilige Cäcilie: Ein Mythos



von Kordula Meyding 384

Wenige Heilige sind so volkstümlich wie Cäcilie. Als „Schutzhelige der Musik“ hat sie ein allseits geschätztes Patronat zugesprochen bekommen und steht sogar als Hüterin der „wahren Kirchenmusik“. Dabei beruht fast alles auf einer Fehlübersetzung. Der Wunsch, in der Communion Sanctorum eine Fürsprecherin für die Tonkunst zu haben, hat ihre Popularität bis heute gefestigt.

DIE TRANSCENDENZ DER SCHÖNHEIT

Vor 150 Jahren wurde Ralph Vaughan Williams geboren von Martina van Lengerich 390

KOMPONIST DES FIN DE SIÈCLE

Vor 125 Jahren starb Léon Boëllmann von Thierry Adhumeau 394

KLARHEIT DES STILS

Hugo Distlers Orgelpartita „Nun komm, der Heiden Heiland“ von Michael Töpel 396

EIN NEUES LIED

Du glättest die Wogen 398

KIRCHE UND KIRCHENMUSIK IN DER DIGITALISIERUNG

VI: Die Kirchenmusik der künftigen Kirche 400

BESPRECHUNGEN

Bücher · Noten · Tonträger · Film 402

ORGEL PLUS ...

VIII: Flöte 410

PORTRÄT

Zweihundert Jahre Kirchenmusikausbildung in Berlin 412

BERICHTE

Köln · Augsburg · Landau · Kassel · Gronau 414

VON PERSONEN

Christfried Brödel zum 75. Geburtstag 419

IMPRESSUM

..... 420